

Ressort: Finanzen

DAX lässt zum Wochenstart nach - Euro etwas stärker

Frankfurt/Main, 14.01.2019, 17:45 Uhr

GDN - Zum Wochenstart hat der DAX nachgelassen. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 10.855,91 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 0,29 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag.

Einen Tag vor der wichtigen Brexit-Abstimmung im britischen Unterhaus drückt offenbar vor allem die Unsicherheit bei dem geplanten EU-Austritt Großbritanniens auf die Stimmung der Anleger. Beobachter rechnen mit einer Ablehnung des zwischen der britischen Regierung und der EU ausgehandelten Brexit-Deals. Wie es im Anschluss weitergeht, ist noch vollkommen unklar. An der Spitze der Kursliste standen kurz vor Handelsschluss die Papiere von Continental und der Deutschen Lufthansa. Die größten Abschlüsse gab es zu diesem Zeitpunkt bei den Aktien von RWE, Beiersdorf und Wirecard. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Montagnachmittag etwas stärker. Ein Euro kostete 1,1478 US-Dollar (+0,12 Prozent). Der Goldpreis konnte profitieren, am Nachmittag wurden für eine Feinunze 1.290,67 US-Dollar gezahlt (+0,25 Prozent). Das entspricht einem Preis von 36,15 Euro pro Gramm.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-118408/dax-laesst-zum-wochenstart-nach-euro-etwas-staerker.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com